



Presseinformation

Luxemburg, den 16. Januar 2013

## **Deutsch-Luxemburgische Wirtschaftsinitiative mit anspruchsvollem Programm**

**Bei ihrem Neujahrsempfang im Golf Club Grand Ducal zog die DLWI eine sehr positive Bilanz ihrer ersten beiden Jahre. „Unser Konzept und Programmangebot wird sehr gut angenommen“, betont Präsident Peter Kleingarn. „Mit mittlerweile über 100 Mitgliedern aus allen Bereichen der Wirtschaft, Tendenz steigend, kommen wir unserem Ziel immer näher, kompetenter Ansprechpartner für die Belange der deutschen Unternehmen in Luxemburg zu sein.“**

Die DLWI ist eine unabhängige Wirtschaftsinitiative. Ihr wichtigstes Ziel ist die Förderung der wirtschaftlichen Beziehungen zwischen Deutschen und Luxemburgern am Standort Luxemburg. Diesem Ziel entsprechend organisiert die DLWI regelmäßig Veranstaltungen, auch in Zusammenarbeit mit der deutschen Botschaft, der luxemburgischen Handelskammer oder mit Luxemburger Unternehmen. Den Mitgliedern wird so die Möglichkeit sowohl zum individuellen Informationsaustausch und Networking geboten als auch zur fachlichen Weiterbildung und Vertretung ihrer Interessen gegenüber Behörden.

„Wir konzentrieren uns auf luxemburgische und deutsche Unternehmen in Luxemburg und im grenznahen Gebiet“, betont Peter Kleingarn in seiner Neujahrsansprache. „Wir wollen erster Ansprechpartner bei allen wirtschaftsrelevanten Fragen sein, sowohl für unsere Mitglieder als auch für die Verwaltungen auf luxemburgischer und deutscher Seite“.

Nachdem 2012 in weiten Teilen durch strategische und konzeptionelle Vorarbeit geprägt war, hat sich der Vorstand für 2013 die Akquise weiter Mitglieder, insbesondere Firmenmitgliedschaften, auf die Fahne geschrieben. „Nur auf der Basis von Mitgliedsbeiträgen können wir ein anspruchsvolles Programm finanzieren und unsere Präsenz am Platz weiter ausbauen“, betont Kleingarn.

## **Neue Formate für Firmen**

**Vorstand Ralf Britten** präsentierte das anspruchsvolle **Programm 2013** und darüber hinaus. Dies setzt sich aus mehreren Modulen zusammen.

Der quartalsweise stattfindende und gut etablierte „**DLWI-Wirtschafts-Jour Fixe**“ wird fortgesetzt. Diese Club-Abende in ungezwungenem Rahmen bieten deutschsprachigen Vertretern von Unternehmen und Institutionen in Luxemburg eine dauerhafte Kommunikationsplattform, die durch Impuls-Vorträge zu aktuellen Themen angereichert wird.

Neu im Programm ist das Modul „**DLWI INSIDE**“. „Wir möchten so nah wie möglich bei unseren Mitgliedern und ihren Unternehmen vor Ort sein“, betont Britten. INSIDE erlaubt es DLWI-Mitgliedsunternehmen, sich im Rahmen von Betriebsbesichtigungen den DLWI-Mitgliedern direkt vor Ort zu präsentieren. Lernen von anderen und Informationsaustausch stehen hier im Fokus.

„**DLWI-CERTIFIED**“ steht für ein Fortbildungs- und Trainingsangebot für DLWI-Mitglieder in Form von fach- und themenbezogenen Seminaren und Workshops. Im Rahmen von „**DLWI & Partners**“ werden Kooperationsveranstaltungen, Podiumsdiskussionen etc. zu ausgesuchten Themen mit Partnern wie der Chambre de Commerce und weiteren Vereinen oder Institutionen angeboten. Ferner wird weiterhin zweimal jährlich die **Deutsch-Luxemburgische Wirtschaftskonferenz** stattfinden, eine Gemeinschaftsveranstaltung von Deutscher Botschaft und Chambre de Commerce. Die am 28. Januar 2013 geplante Konferenz steht unter dem Titel „Der Dienstleistungssektor – ein Jobmotor?“.

„Die DLWI ist eine Wirtschaftsvertretung. Wir machen Programm für unsere Mitglieder, die sich darin wieder erkennen sollen,“ so Britten.

Bei den turnusmäßigen Wahlen anlässlich der Mitgliederversammlung im Dezember 2012 wurden auch **zwei Frauen in den Vorstand berufen**. Aktuell setzt sich das Gremium wie folgt zusammen:

.  
Peter Kleingarn                      Präsident  
Ralf Britten  
Klaus Désor  
Barbara Fischer Fürwentsches  
Uwe Krönert  
Maike Petersen.

Weitere Informationen: [www.dlwi.lu](http://www.dlwi.lu) [contact@dlwi.lu](mailto:contact@dlwi.lu)

Ansprechpartner für die Presse:  
Barbara Fischer Fürwentsches  
Tel. +352 691880879



Von links nach rechts: Ralf Britten, Klaus Désor, Maike Petersen, Peter Kleingarn, Barbara Fischer Fürwentsches, Uwe Krönert